

N. 3 Vor den otter-oder schlangen-biß.

Man nehme spizigen wegrich, zerstoß den, und trincke davon, es soll gut seyn.

- Item: Das card obenedicten-öl fol. 59 Num. 6
 Item: Das scorpion-öl fol. 67 Num. 29
 Item: Die präparirten cronabeth-oder wacholder-beeren fol. 18 Num. 19

Für die asseln oder würme, so zwischen den fingern wachsen

N. 1 ist solches gut.

Man nehme einen lebendigen assel oder keller-wurm, lege selbigen zwischen die finger so wird es dir besser.

- Item: Dienet der goldene esig vor den assel-oder wurm am finger fol. 33 Num. 1

Für die ays-oder blut-schwäre

N. 1 ist dieses gut zu gebrauchen.

Nimm lein-saamen, pappeln, chamillen, jedes gleich viel, zu pulber gemacht, und mit etlichen feigen in geiß-milch gesotten, auf ein tüchlein gestrichen, und übergelegt.

N. 2 Ein gar gutes pflaster vor die ays und blut-geschwäre.

Man nimmt honig sechs loth, terpentin drey loth, läßt es untereinander zergehen auf einen kohlfener, rühret darein schön weißes mehl 5 loth, und von 2 frischen eyern den dotter, es wol untereinander; Letztlichen rühret man darunter zwey messerspizen geriebenen saffean, alsdann streicht mans auf ein tüchlein, und legts über die geschwär, es erweichts, zeitiget, und heilerts.

- Item: Ist gut der goldene esig fol. 33 Num. 1
 Item: Das cardobenedicten-öl fol. 59 Num. 6
 Item: Die geschwär-salbe fol. 73 Num. 10
 Item: Das mittel fol. Num. 6
 Item: Das mittel fol. Num. 4